Frage zu Projekt:

European Working Conditions Survey (EWCS)

Thema der Frage:

Arbeit & Beruf/ Arbeitssituation & Berufstätigkeit

Konstrukt:

Zusätzliche bezahlte Tätigkeit(en)

Allgemeine Informationen:

Hinweis: Diese Frage(n) wurde(n) auf Englisch getestet. Dies/Dies ist/sind (eine) deutsche Übersetzung/en des/der englischen Originalwortlauts/e.

Kognitive Interviews

Fragetext:

Üben Sie neben Ihrem Hauptberuf noch eine/mehrere andere bezahlte Tätigkeit/en aus?
(FALLS JA) Ist sie/sind sie...?

Antwortkategorien:

Nein, keine andere bezahlte Tätigkeit

Ja, eine regelmäßige

Ja, eine gelegentliche

Sonstiges (spontan)

Weiß nicht (spontan)

Verweigert (spontan) Sonstiges (spontan)

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Category Selection Probing, Specific Probing, Comprehension Probing.

Befund zur Frage:

Alle Befragten erhielten diese Frage. In Deutschland hatten sechs Befragte keine andere bezahlte Arbeit, zehn hatten eine. Von diesen zehn hatten vier eine regelmäßige zusätzliche bezahlte Arbeit und sechs eine Gelegenheitsarbeit. In Polen zeigte die Stichprobe das umgekehrte Muster mit sechs Befragten in Mehrfachbeschäftigung und zehn mit nur einer Arbeitsstelle.

Vier Befragte, die bei der Einstellung nur als abhängig Beschäftigte (DE06, DE07, DE11) oder Selbständige (DE10) identifiziert wurden, antworteten, dass sie im 27. Dies zeigt die Notwendigkeit, zwischen regulärer und gelegentlicher zusätzlicher Beschäftigung zu unterscheiden. Andere gelegentliche bezahlte Stellen werden nicht in einem weniger aufwendigen Einstellungsverfahren erwähnt, sondern dann in einem ausführlichen Befragungsgespräch, während reguläre Mehrfachbeschäftigung leicht zu erkennen ist. Dies spiegelt sich auch in den Sondierungsantworten bereits bei den Fragen 5 und 7 wider, wo Befragte mit einer regulären zusätzlichen Arbeitsstelle diese mit hoher Wahrscheinlichkeit bereits erwähnen.

Alle Befragten geben solide und spontane Erklärungen für die Auswahl ihrer Antwortkategorie. Keiner der Befragten bat um eine Klärung der Begriffe "regelmäßig" oder "spontan". Sie zeigen ein homogenes Verständnis der Begriffe, obwohl es hauptsächlich durch Regelmäßigkeit und Stetigkeit definiert ist und nicht durch Häufigkeit oder Anzahl der Stunden pro Woche wie in den Anweisungen des Interviewers.

Befragte, die antworten, dass sie eine andere regelmäßige bezahlte Arbeit haben, beziehen sich auf Tages- oder Wochenarbeitsplätze, die einen substanziellen Beitrag zum Einkommen leisten:

- *"Ich dachte an meine Midi-Beschäftigung als Interviewerin im Home Office, die ich seit November letzten Jahres ausübe."* (DE02; zwei zusätzlich bezahlte Jobs, davon einer regulär)
- *"Ja, jeden Montag als Kurierfahrer mit dem Fahrrad."* (DE14)
- *"Ja, Selbständige 20 Stunden pro Woche."* (DE05)
- *"Es ist regelmäßig und mit regelmäßigen Leistungen."* (PL10)

Eine Nebentätigkeit gilt als regulär, wenn sie in einem festen Zeitfenster neben der bezahlten Haupttätigkeit ausgeübt oder zuverlässig vertraglich vereinbart wird und vom Befragten als eigenständige Tätigkeit angesehen wird.

- *"Regelmäßig" bedeutet, dass sie einen gleichmäßigen Rhythmus hat. Macht das Sinn? Für mich geht es um einen wiederkehrenden Rhythmus, eine Regelmäßigkeit."* (DE13)
- *"Regelmässig bedeutet für mich, dass ich weiss, wann ich arbeiten soll."* (DE15)

- *"Abgesehen von meinem Hauptberuf habe ich einen Job mit einer geringeren Stundenzahl und kenne die Bedingungen, unter denen ich dort arbeite."* (PL11)
- *"Sie findet regelmäßig statt. Ich würde sagen: an den gleichen Tagen, Woche für Woche. Der Arbeits- und Aufgabenbereich ändert sich nicht."* (PL07)
- *"Häufigkeit und Dauer ist für mich nicht grundlegend. Um etwas regelmäßig anrufen zu können, muss ich es rechtzeitig planen können."* (PL15)

Über die erforderliche Häufigkeit einer regulären Beschäftigung gehen die Meinungen auseinander:

- *"Mindestens zweimal pro Woche."* (PL13)
- *"Regelmäßig bedeutet jede Woche, mindestens einmal pro Woche."* (DE02)
- *"Regelmäßig bedeutet, dass ich einmal pro Woche oder auch einmal alle zwei Wochen etwas tue."* (DE16)
- *"Wenn jemand zu mir sagen würde: 'Ich arbeite in diesem Job einmal im Monat', könnte ich das nicht als normalen Job bezeichnen, das macht keinen Sinn."* (DE05)
- *"Regelmäßig bedeutet mindestens einen Arbeitsplatz pro Monat für ein oder zwei Wochen."* (PL03)
- *"Eine Stelle, die einmal zweimal im Monat verfügbar ist."* (PL05)
- *"Regelmäßig" bedeutet, dass es immer im gleichen Zeitintervall stattfindet, auch wenn es nur einmal im Jahr ist. Es bedeutet, dass man sich darauf verlassen kann, dass es geschieht."* (DE07)
- *"Regelmäßig ist alles, was regelmäßig ist, also auch einmal im Jahr, einmal alle sechs Monate."* (DE09)

Ein Befragter definiert einen regulären Arbeitsplatz als einen, der nicht saisonabhängig ist (PL01).

Der Begriff "gelegentlich" erfordert von den Befragten mehr Nachdenken, sowohl in Abgrenzung zur "regulären" bezahlten Arbeit, als auch darüber, ob er überhaupt erwähnenswert ist. Ob es sich um eine regelmäßige oder gelegentliche Arbeit handelt, hängt nicht nur von der Anzahl der Stunden ab, die ein Befragter in der/den zusätzlichen Arbeit(en) arbeitet. Mit einer Ausnahme (DE01) nehmen die deutschen Befragten jedoch höchstens 1½ Stunden pro Woche für Gelegenheitsjobs in Anspruch. Gelegenheitsjobs sind solche, die kurzfristig übernommen werden, wenn sie zufällig angeboten werden:

- *"Na ja, es ist wirklich ein Gelegenheitsjob. Wenn mich jemand anruft, um als Model zu posieren, dann tue ich das."* (DE06)

- *"Sehen Sie, es ist so selten, dass ich kaum sagen möchte 'gelegentlich'. Aber 'gelegentlich' ist wirklich die richtige Antwort. Ich hatte drei Angebote für die Ausführung von Webdesign, aber nur eines davon kam tatsächlich, und ich führte es aus und wurde bezahlt. Das war freiberufliche Arbeit. Aber es war wirklich nur ein einziger Auftrag bis jetzt. Dann kann ich trotzdem nicht nein sagen, oder? Aber ich kann auch nicht sagen 'regelmäßig'." (DE07, gelegentlich)*
- *"Ich bin unschlüssig zwischen 'regelmäßig' und 'gelegentlich'. Es ist insofern regelmäßig, als es regelmäßig geschieht, so dass ich mich mehr oder weniger darauf verlassen kann, dass die Aufgaben mit einer gewissen Regelmäßigkeit kommen. Aber es ist insofern nicht regelmäßig, als dass ich nicht wirklich im Voraus planen kann. Ich tue es, wenn ich es in meinen Zeitplan einordnen kann, aber es gibt kein festes Zeitfenster. Also würde ich sagen, gelegentlich." (DE01)*

Bei der Frage nach der Definition von "gelegentlich" nennen die Befragten hauptsächlich Unregelmäßigkeiten und sind nicht in der Lage, vorherzusagen, wann und wie viel sie arbeiten:

- *"Gelegentlich bedeutet kurzfristig, ohne Regelmässigkeit." (DE03)*
- *"Gelegentlich bedeutet, dass ich vielleicht zwei Monate lang nicht angerufen werde, und dann zweimal in einem Monat." (DE06)*
- *"Gelegentlich bedeutet, dass Sie nur dann bezahlt werden, wenn Sie arbeiten, und Sie wissen nicht, wann das ist." (DE12)*
- *"Etwas extra, nicht fixiert." (PL11)*
- *"Gelegentlich ist so etwas wie ein Bonus." (PL10)*
- *"Gelegentlich" bedeutet spontan, unregelmäßig, einzige Form des Einkommens. Zum Beispiel, wie ein Vertrag für ein bestimmtes Werk oder ein anderer Einzelvertrag." (PL06)*

Eine Auskunftsperson (DE02) antwortet, dass sie eine zusätzliche reguläre Arbeitsstelle hat, merkt aber an, dass sie tatsächlich mehrere hat, und während sich die Frageformulierung im Deutschen auf eine oder mehrere zusätzliche Stellen bezieht, spiegeln die Antwortkategorien nur den Singular.

Empfehlungen:

Frage: Handelt es sich bei einer regulären Arbeit um jede Art von Arbeit, die mindestens 30 Minuten pro Woche dauert, muss diese Beschreibung allen Befragten vorgelesen werden. In der vorliegenden Form stützen die Befragten ihr Verständnis des Begriffs auf Stetigkeit und Regelmäßigkeit.

Antwortkategorien: Deutsch: Die Antwortkategorien sollten so umformuliert werden,

dass sie Singular oder Plural widerspiegeln. Eine Möglichkeit wäre, den Satz "Ist sie/sind sie...?" im Fragentext wegzulassen und diese Antwortkategorien "Nein, keine andere bezahlte Tätigkeit", "Ja, regelmäßig", "Ja, gelegentlich" zu verwenden."